

# Medienempfehlungen

Stand: 26. Mai 2019

## **Alles anders?** **Medien in der Kinder- und Jugendhilfe** ajs-Jahrestagung 4. Juni 2019 in Stuttgart

### **Kurzspielfilme** (alphabetisch geordnet)

#### **Ich folge dir**

**DVK1624**

*Jonatan Etzler, Schweden 2015*

*3 Min., f., Kurzspielfilm*

Anna trifft am Morgen im Zug auf Jesper. Sie hat ihn noch nie gesehen, aber es stellt sich heraus, dass er alles über sie weiß. Er hat sie im Alltag und über soziale Medien beobachtet und sich sogar als falscher Freund einem ihrer Bekannten angedient, damit er Intimes über sie ausplaudert. Anna ist schockiert. Das Medium ist auch als Download verfügbar.

*Kommunikation, Medienpädagogik, Medienerziehung, Soziales Netzwerk  
ab 14 Jahren*

#### **Steffi gefällt das**

**DVK1169**

*Philipp Scholz, Deutschland 2012*

*4 Min., f., Kurzspielfilm, FSK: o.A.*

Paul hat nicht Besseres zu tun, als die Meldung über seinen Lottogewinn am Morgen gleich in sein Social Online Network (im folgenden SON genannt) zu posten. Natürlich gefällt dies nicht nur Steffi, die symbolisch virtuell wie alle anderen Personen aus dem Netzwerk am Straßenrand steht, sondern auch hunderten anderer sogenannter „Freunde“. Schließlich landet er über seinen neuen „Freund“ Klaus im Laderaum eines Kleinlasters, mit dem zwei „Kumpel von Klaus“ den Lottomillionär entführen. Das Medium ist als Download verfügbar.

*Kommunikation, Medienpädagogik, Abhängigkeit, Twitter, Soziales Netzwerk  
ab 12 Jahren*

#### **Be nice**

**DVK1336**

*Marita Mayer, Deutschland 2009*

*6 Min., f. Animationsfilm in Englisch mit deutschen Untertiteln*

Oma will dem Enkel eine Gute-Nacht-Geschichte vorlesen. Doch dieser will Geschichten hören, die von Actionfilmen geprägt sind. Die gereizte Oma geht darauf ein und erzählt dem Kleinen eine Horrorgeschichte mit mehr Action. Eine erhellende Parabel über unterschiedliche Medieninteressen der Generationen. Das Medium ist als Download verfügbar.

*Angst, Gewalt, Medienpädagogik, Märchen  
ab 12 Jahren*

#### **Happy Slapping**

**DVK833**

*Philipp Kässbohrer, Deutschland 2008*

*19 Min., f., Kurzspielfilm*

Eine ländliche Kleinstadt in Oberschwaben – die vier Freundinnen Carla, Melina, Lisa und Christin haben früher Schulschluss als gewöhnlich. So bummeln sie am Rande des Marktplatzes und suchen nach etwas Ereignisreichem. Eigentlich sind die vier Mädchen eine ganz normale Clique und dazu gehören auch mal Spannungen. Melina war offensichtlich nicht ganz loyal Christin gegenüber. Zur Wiedergutmachung haben sie ihre ganz eigenen

## Medien aus dem Ökumenischen Medienladen

Rituale. Melina muss "mutprobenartig" eine Aufgabe lösen, die die Mädchen mit ihrem Handy bewaffnet auf Video bannen. Was anfängt wie ein Teenagerstreich entwickelt sich eigendynamisch. Muss Melina zunächst einen Mann hinterrücks schlagen, folgt als nächstes die Aufforderung einem der Mädchen mit der Zunge die Schuhe zu küssen. Und das Ganze steigert sich. Melina wird immer mehr zum hilflosen Opfer von Carla und Christin – und alles wird als Video mit dem Handy gefilmt. Lisa bleibt indifferent - einerseits schreitet sie nicht ein, andererseits hält sie sich immer mehr vom Geschehen fern. Carla und Christin finden Gefallen am Inszenieren ihrer kleinen Filme und verlieren sich in einem Sog der zunehmenden Gewalt, die sie immer noch einen Schritt weiter gehen lässt und sehr schnell die Grenze überschreitet. Die Demütigungen gipfeln in einer nur scheinbaren Bedeutungslosigkeit. Als die Mädchen Melina verzweifelt und gebrochen zurück lassen, fängt alles erst an. Das Medium ist auch als Download verfügbar.

*Gewalt, Medienpädagogik, Unterdrückung, Macht, Mädchen, Anpassung, Mobbing*  
ab 12 Jahren

*Zusätzlich zum Film sind weitere Materialien auf der DVD zu finden: Interviews, Bildergalerie, Arbeitsmaterialien für Schule und Bildungsarbeit.*

## Informations- und Dokumentarfilme

### **Digitale Gewalt**

**DVK1710**

*Jürgen Weber, Deutschland 2018*  
15 Min., f., Dokumentarfilm

Die Dokumentation definiert verschiedene Formen digitaler Gewalt. Sie thematisiert falsche Behauptungen und Beleidigungen in sozialen Netzwerken, Nacktaufnahmen im Internet sowie live ins Netz übertragene Straftaten. Es werden praktische Tipps zur Prävention und den Opfern Hilfestellung im Umgang mit digitaler Gewalt gegeben. Auch mögliche straf- und zivilrechtliche Konsequenzen werden aufgezeigt. Insbesondere definiert der Film Cybermobbing, Stalking, Shitstorm, Missbrauch von digitalen Aufnahmen, digitale Kontrolle und Übergriffe und gibt einen Einblick in die Methoden organisierter digitaler Kriminalität. Das Medium ist auch als Download verfügbar.

*Kommunikation, Medienpädagogik, Vorbilder, Internet, Mobbing, Medienerziehung*  
ab 12 Jahren

### **Kinder, Jugendliche und Medien**

**DVK1325**

*Fachstelle Medien der Diözese Rottenburg-Stuttgart, 2014*  
12 Min., f., Animations- und Dokumentarfilme

Die vier dreiminütigen Filme "Facebook", "Kinderschutzprogramme", "Smartphones" und „Ins Netz gegangen – der Mensch in den sozialen Medien“ zeigen Probleme beim Umgang mit Medien auf, geben Anregungen und Tipps zur Medienerziehung und bieten Lösungen an. Auf der ROM-Ebene sind verschiedene Broschüren zum Thema als pdf-Dateien vorhanden. Zur Benutzung wird ein PC oder Laptop benötigt. Das Medium ist auch als Download verfügbar.

*Medienpädagogik, Medienerziehung, Soziales Netzwerk*  
ab 12 Jahren

### **Medien und Sexualität**

**DVK1431**

*medienblau, Deutschland 2011*  
27 Min., f., Dokumentarfilm

Inszeniert! Konsumiert! Produziert! – Die Produktion zeigt auf wie alltägliche Medienangebote und Werbung unsere Vorstellungen von Mann und Frau, von Schönheit, Liebe und Sex beeinflussen und wie Menschen im Internet zu Produzenten sexualisierter Selbstdarstellungen gemacht werden. Neben einer Reportage über die Hintergründe der Sendung "Verbotene Liebe" enthält die DVD grafisch animierte Erklärfilme, vielfältige Arbeitsmaterialien für den Unterricht und einen medienpädagogischen Projektvorschlag. Das Medium ist auch als Download verfügbar.

*Medienpädagogik, Sexualität, Internet, Medienethik*  
ab 14 Jahren

## Eltern und Familien

### **Und es hat Klick gemacht**

**NDLK072**

*Prof. Andreas Büsch, Deutschland 2016*

*11 x 3 Min., f., Videoclip*

Das Videoformat "... und es hat Klick gemacht" mit dem Medienexperten Professor Andreas Büsch aus Mainz soll bei Fragen rund um den Medienkonsum weiterhelfen. Kompaktes Wissen attraktiv in 11 x 3 Minuten vermittelt. Wer mehr wissen will, wird unter "Weiterführende Links" fündig. - Ein Angebot für alle Erziehenden und die, die es noch werden wollen. 1. Medienzeit: Zuviel ist ungesund 2. Computerspiele: Nur ein Ego-Shooter? 3. Cybermobbing: Auch digital ist brutal 4. Jugendmedienschutz: Ohne Altersbeschränkung geht es nicht 5. Social networks: Das Spiel mit der Identität 6. Exzessive Mediennutzung: Süchtig? Die Dosis macht das Gift! 7. Virtual Reality: Virtual Reality - mehr als schöner Schein? 8. Freiheit im Netz: Das sind doch [NICHT] nur Worte - Grenzenlose (Meinungs-)Freiheit? 9. Datenschutz: Datenschutz am Smartphone 10. Aktiv in den Medien: Aktive Medienarbeit - Königsweg der Medienpädagogik 11. Teilen, twittern, downloaden - rechtliche Fallstricke im Netz: Teilen im Netz  
*Freizeit, Medienpädagogik, Sucht, Internet, Computer, Medienerziehung*  
ab 8 Jahren

### **Aufwachsen in der Medienwelt**

**DVK1684**

*Susanne Richter / Anja Hansmann, Deutschland 2016*

*8 Kurzfilme, Dokumentationen*

Von Beginn an spielen analoge und digitale Medien eine wichtige Rolle im Alltag der allermeisten Kinder. Auch in Kita und Kindertagespflege kann die mediale Lebenswelt der Kinder nicht ausgeblendet werden. Die acht Kurzfilme bieten Unterstützung für pädagogische Fachkräfte, Medien sinnvoll in der frühkindlichen Bildung einzusetzen. Die Filme: Intro: Ist digital normal?; Medien im Kleinkindalter; Medien im Kindergartenalter; Medienspuren im Alltag; Vielfalt erleben; Medien selbst gestalten; Sprachliche Bildung mit Medien; Digitale Medien als Werkzeug.  
*Kinder, Erziehung, Medienpädagogik, Medienerziehung*  
ab 14 Jahren

### **Mit Bilderbuch und Touchscreen - Junge Kinder und Medien**

**DVK1683**

*Anja Hansmann / Susanne Richter, Deutschland 2016*

*77 Min., f., Dokumentarfilm*

Der Film orientiert sich an der Lebenswelt der Kinder und begleitet Familien auf ihren individuellen Wegen durch die Vielfalt analoger und digitaler Medien. In dokumentarischen Beobachtungen, Interviews und Trickfilmsequenzen werden praktische Anregungen gegeben, wie ein gesundes, am Wohl des Kindes orientiertes Aufwachsen mit Medien gelingen kann. Der Film richtet sich in erster Linie an Eltern. Weitere Zielgruppen sind pädagogische Fachkräfte sowie Auszubildende und Studierende.  
*Kinder, Erziehung, Medienpädagogik, Medienerziehung*  
ab 14 Jahren

### **Spielzone - Im Sog der virtuellen Welt**

**DVK724**

*Heide Breitel, Deutschland 2008*

*25 Min., f., Dokumentarfilm*

Paul liebt Fantasy- und Rollenspiele. Seine Mutter muss ihn immer wieder aus dem Sog der virtuellen Welten herausziehen. Auch Jacob sitzt leidenschaftlich gerne am PC. Er findet allerdings, dass die Kinder seiner Klasse, die nur noch am Computer spielen, ein bisschen durch den Wind seien. Ein Mädchen erzählt, wie es über einen langen Zeitraum hinweg mit Freundinnen in ein Internetforum abgetaucht ist. Irgendwann stellte sie fest, dass ihre Eltern in der Jugend viel mehr erlebt haben als sie selbst bis jetzt. Inzwischen ist das Forum tabu, wenn sie sich mit ihren Freundinnen trifft. - Schöpferisch geht eine Schule mit der Computerleidenschaft der Kids um. In einem auf mehrere Jahre angelegten Projekt erarbeiten die Schüler selbst ein Computerspiel, vom Zeichnen der Charaktere und Entwickeln der Story bis hin zum Game-Design und zur Programmierung. Kreativität und Teamdenken lassen sich hier erleben. Die Regisseurin Heide Breitel zeigt die Interessen und Erfahrungen munterer Jugendlicher. Dabei wird weder verteufelt noch schön geredet, sondern ein mittlerweile alltägliches Phänomen im richtigen Zusammenhang erzählt, so dass es konstruktiv genutzt werden kann. Auf der DVD-Videoebene z. B. Interviews zum Thema Computerspielsucht. Die DVD-ROM-Ebene beinhaltet einen Unterrichtsentwurf für die Mittelstufe sowie zwei Elternabendmodelle zum Thema. Außerdem gibt es zahlreiche Materialblätter, Bildergalerien und Medientipps. Das Medium ist auch als Download verfügbar.  
*Spiel, Medienpädagogik, Sucht, Illusion, Computer*  
ab 12 Jahren

## Fake-News, Hatespeech

### Hass im Internet

DVK1654

*Dominique Klughammer, Deutschland 2017  
24 Min., f., Dokumentarfilm*

Hasskommentare überfluten das Internet und die sozialen Netzwerke. Menschen des öffentlichen Lebens, die sich sozial oder politisch engagieren, sind besonders betroffen. Die Textilfabrikantin Sina Trinkwalder, die Politiker Katrin Göring-Eckardt und Orkan Özdemir sowie Erich Hattke, Sprecher des Netzwerks „Dresden für alle“ legen dar, welche Folgen die Hassattacken für ihr Leben haben und wie sie sich dagegen zu Wehr setzen. Ergänzend dazu stellt der Sprecher der Amadeu Antonio Stiftung Strategien für den Umgang mit Hass im Netz vor. Hate Speech hat auch eine strafrechtliche Dimension. Doch Möglichkeiten der Anonymisierung und die fehlende Kooperationsbereitschaft der sozialen Netzwerke stellen die Justiz vor Schwierigkeiten. Das Medium ist auch als Download verfügbar.

*Gewalt, Zivilcourage, Menschenrechte, Wahrheit, Rassismus, Internet, Medienethik  
ab 12 Jahren*

### Fake News

DVK1679

*André Rehse, Deutschland 2017  
19 + 4 Min., Kurzfilme, f.,*

Gerade Jugendliche informieren sich häufig in sozialen Netzwerken oder Blogs über aktuelle Ereignisse und stoßen dabei auch auf sogenannte Fake News. Der Begriff ist derzeit in aller Munde - doch um was geht es hier eigentlich? Die Produktion vermittelt, was Fake News, Social Bots und Echokammern sind, wie dieses Prinzip funktioniert und wer davon profitiert. Zudem wird gezeigt, wie man Fake News erkennt und sich vor Manipulation schützen kann. Die Filme auf der DVD: Fake News?! Wahr oder falsch (19 min.), sequenziert in 4 Kapitel: Was sind Fake News? (4:40 min.); Absichten und Gefahren (7:00 min.); Social Bots, Filterblasen und Echokammern (4:00 min.); Wie kann man Fake News erkennen? (2:20 min.). Sowie der Zusatzfilm Fake News: Das Wichtigste in Kürze (4:00 min.). Das Medium ist auch als Download verfügbar.

*Medienpädagogik, Gesellschaft, Werte, Lüge, Wahrheit, Manipulation, Medienethik  
ab 14 Jahren*

### Hasskommentare und falsche Likes - Manipulation im Netz

DVK1764

*Torsten Berg / Benedikt Walter, Deutschland 2017  
44 Min., f., Dokumentarfilm*

Es klingt wie Science-Fiction, ist aber Realität. In den sozialen Medien wird kräftig getrickst. Man kann alles kaufen, was Kunden im Netz erfolgreicher erscheinen lässt. Ein Unternehmen aus Hamburg beispielsweise vermittelt Likes, Kommentare und Klicks. Wer viel zahlt, kriegt auch viel künstliche Resonanz. Wenn es besonders schnell gehen soll, werden auch Social Bots eingesetzt. Das Medium ist auch als Download verfügbar.

*Medienpädagogik, Lüge, Wahrheit, Medienethik, Soziales Netzwerk  
ab 14 Jahren*

## Spielfilme

(nach Produktionsjahr geordnet)

### LOMO – The Language of Many Others

DVS1083

Julia Langhof, Deutschland 2017

101 Min., f., Spielfilm

Die Eltern Schalckwyck, Mutter Krista und Vater Michael, leben mit ihren Zwillingen Anna und Karl in Berlin. Beide Kinder stehen kurz vor dem Abitur. Während Anna Zukunftspläne schmiedet, ist Karl online und teilt sein Leben mit den Followern eines Blogs „The Language of Many Others“. Die Spannungen sind vorprogrammiert: Seine Posts persönlicher Aufnahmen vom Familienleben stellen schließlich die Beziehung zu seinen Eltern auf die Probe. Als Karl sich in seine Mitschülerin Doro verliebt, glaubt er die „große Liebe“ gefunden zu haben. Fehlanzeige, Doro serviert ihn ab und Karl versteht die Welt nicht mehr. Der Ausweg? Klar – online! Er stellt Details seines Liebeslebens mit Doro auf seine Page und gefährdet seinen Schulabschluss, seine Familie, seine Geschwisterliebe zu Anna. Nach und nach verliert Karl die Kontrolle über sein Leben und „überträgt“ die Macht an seine Follower – ein riskantes „Spiel“ beginnt. Das Medium ist auch als Download verfügbar.

*Liebe, Medienpädagogik, Familie, Identitätsfindung, Pubertät, Internet, Medienerziehung*  
ab 14 Jahren

*In der Bibliothek kann unter der Signatur Afiu 452 ein Begleitmaterial zum Film entliehen werden.*

### Ben X

DVS536

Nic Balthazar, Belgien 2007

90 Min. f., Spielfilm, FSK: 12

Jeden Morgen noch vor dem Frühstück sitzt Ben vor dem Computer, um in der virtuellen Welt des Computerspiels "Archlords" als mutiger Ritter Ben X Abenteuer zu erleben. Dabei begleitet ihn seit über einem Jahr die geheimnisvolle Scarlite, seine Gefährtin. Das echte Leben ist für Ben jeden Tag eine Herausforderung. Er ist Asperger-Autist und schon der Weg zur Schule stellt jeden Tag eine echte Herausforderung dar. Ben hat inzwischen seine Strategien, sich in der für ihn verwirrenden Umwelt zurecht zu finden und versucht möglichst "normal" zu wirken. Das gelingt ihm allerdings nur in Maßen, seine angeblichen Freunde, Desmet und Bogaert, nutzen jede Gelegenheit ihn lächerlich zu machen. Ben ist ihren Schikanen hilflos ausgeliefert, und die Situation steigert sich ins Unerträgliche, als eines Tages ein entwürdigendes Mobbing-Video entsteht, das später im Internet kursiert. Ben beschließt, dass es genug ist, und fasst den Entschluss, Selbstmord zu begehen. Weder mit seiner alleinerziehenden Mutter noch mit den Lehrern an der Schule kann er über seine Qualen sprechen, nur Scarlite vertraut er sich in einer Nachricht an. Scarlite nimmt daraufhin Kontakt mit ihm auf und überzeugt ihn von einem gemeinsamen "Endgame". Ben findet eine kreative Lösung und begeht eine ganz spezielle Art von Selbstmord, die es ihm ermöglicht, seine Mitschüler und die Lehrer mit seinen Erfahrungen zu konfrontieren. Das Medium ist auch als Download verfügbar.

*Einsamkeit, Medienpädagogik, Selbstmord, Computer, Autismus, Mobbing, Suizid*  
ab 14 Jahren

*"Film des Monats" der Jury der Evang. Filmarbeit 05/2008. Ein Heft mit medienpädagogischem Begleitmaterial für den Unterricht kann unter der Signatur Afiu 42 in der Bibliothek entliehen werden, der gleichnamige Roman unter der Signatur Afi 307. "Film des Monats" der Jury der Evang. Filmarbeit 05/2008. DVD-educativ mit Kapitelgliederung, Extras, Info- und Arbeitsblättern, Unterrichtsvorschlägen, Szenenbildern und methodischen Tipps.*

**Hinweise zum Bezug von Medien, Büchern, Begleitmaterialien, Unterrichtsentwürfen etc.** Die genannten Medien können Sie gegen eine Einmalgebühr von 10 € bzw. eine Mitgliedsgebühr von 25 € pro Jahr entleihen, streamen oder downloaden. **Download** der gezeigten Medien unter: [www.oekumenischer-medienladen.de](http://www.oekumenischer-medienladen.de). Bitte prüfen Sie auf der Website, ob die angegebenen Filme als Download erhältlich sind. Die Buchentleihe ist für alle Interessierten kostenlos. Die Entleihdauer beträgt in der Regel 4 Wochen. Auskünfte zu vorhandener Sekundärliteratur und Begleitmaterialien für den Unterrichtseinsatz erteilt gerne die Bibliothekarin **Kerstin Thoma**: 07 11/222 76 -44 | [kerstin.thoma@evmedienhaus.de](mailto:kerstin.thoma@evmedienhaus.de).

**Bestellungen:** Ökumenischer Medienladen, Augustenstraße 124, 70197 Stuttgart

Tel.: 0711/222 76 -68 bis -70 | Fax: 0711/222 76 -71 | [info@oekumenischer-medienladen.de](mailto:info@oekumenischer-medienladen.de) | [www.oekumenischer-medienladen.de](http://www.oekumenischer-medienladen.de)

Sie finden uns auch auf: [www.medienkompass.de](http://www.medienkompass.de) und [www.facebook.com/oekumenischermedienladen](https://www.facebook.com/oekumenischermedienladen)

**Beratungszeiten:** Mo, Di + Di: 9.00 bis 16.30 Uhr | Mi + Fr: 9.00 bis 12.30 Uhr